

Bedienungsanleitung

Sägeanlage
Procut 400-S

Artikelnr. 009884

PRESSTA
◆ EISELE

9. Technische Daten

9.1 Sägeanlage Procut 400-S

- Abmessung Gesamtanlage : L=12700mm, H=2500mm, T=4800mm
- Arbeitshöhe : 990 mm (1015 mm Oberkante)
- Strom-Spannung : 400 V, 50 Hz
- Vorschub Säge : Hydro-pneumatisch
- Sägeblattaufnahmebohrung : ø40 mm
- Sägeblattdurchmesser max. : ø 400mm
- Gehrungseinstellung manuell : 45° +/-0,5°
- Motorleistung : 2x 3 kW Sägemotor
1x 3 kW Servomotor Pusher
1x 0,55kW Getriebemotor Horiz. Lademagazin
1x 0,55kW Getriebemotor Ablagetisch
1x 0,25kW Späneförderer (Scharnierbandförderer)
1x 0,18kW Transportband-Reststücke
- Profilspannung : pneumatisch
- min. Arbeitsdruck an
Wartungseinheit : 5 bar
- Arbeitsdruck
Spanneinheiten : 2 – 6 bar je nach Profilgeometrie
- Material-Vorschubeinheit : Servomotor mit Zahnriemen
- Messung : über Magnetband
- Profillänge : min. 5000 mm
Max. 6800 mm
- Material- Vorschublänge : max. 8100 mm
- Positioniergenauigkeit : +/-0,15mm je 1000 mm Verfahrenweg.
- Verfahrensgeschwindigkeit Pusher: 1 m/sec (Rückhub V= 1,7m/sec max.)
- Längentoleranz im Einzelschnitt: +/-0,3 mm
- Profilbreite gesamt (4 Stück) : max. 210 mm
- Abschnittlängen : min. 300 mm
max. 2100 mm
- Profillage : je nach Rollensatz
- Motordrehzahl : 2850 1/min
- Sägeblattdrehzahl mit FU regelbar: max. 4500 1/min
- Schnittgeschwindigkeit regelbar:
- Druckluftanschluss : an Untergestell-Säge
- Druckluftschlauch-Nennweite : min ø9 mm
- Stromanschlusskabel : min. 5 x 4 mm²
- Absaugstutzen : 1 Stück ø100mm
- Profil/Lagengewicht : max. 20 kg
- Profileinlagemöglichkeit : 9 Fächer
- Quertransportband:
Auflagelänge : 2400 mm

3.12 Sicherheitsmaßnahmen am Aufstellort

Die Sägeanlage Procut 400 - S muss auf einem ebenen und festen Untergrund standsicher aufgebaut werden.

Eine umstürzende Maschine kann schwerste Verletzungen hervorrufen.

Lebensgefahr !

3.13 Verhalten im Notfall

Im Notfall sofort einen NOT-AUS-Taster betätigen!

4. Beschreibung der Maschinenkomponenten

4.1 Aufbau und Wirkungsweise der Säge Procut 400 - S

- Die Maschine dient zum präzisen Absägen mit Gehrung links/rechts von gleichzeitig 4 Stück Aluminium-Profilen unter 45° zur horizontalen Materialvorschubachse.
- 2 Stück Kreissägeblätter ø400mm
- max. Profil- oder Lagenbreite 210mm
- Antrieb 2 x 3kW Sägemotoren
- Das Untergestell der Säge ist als stabile Schweißkonstruktion ausgeführt.
- Das Sägeaggregat führt auf Linearflachführungen eine Vorschubbewegung von vorne nach hinten aus. Für den Rückhub tauchen die Sägeblätter nach unten ab.
- Der Vorschub des Sägeblatts erfolgt durch einen hydro-pneumatischen Vorschubzylinder.
- Die Vorschubgeschwindigkeit des Sägeblatts wird mittels eines Reglers an dem Hydropneumatischen Vorschubreglers eingestellt.
- Die Profilspannung erfolgt pneumatisch, mittels wechselbaren Spannbacken.
- Der Materialvorschub erfolgt über einen Pusher mit Haltezange.
- Der Vorschubbereich des Pushers und der Säge vorne ist durch eine Schallschutzkabine abgesichert.
- Die Maschine ist mit einer Minimal-Taktprüheinheit ausgestattet. An dieser Prüheinheit kann individuell die Sprühmenge eingestellt werden. Die Prüheinheit ist mit einer Füllstandsüberwachung ausgerüstet. Sobald der Schwimmer aktiviert wird, bleibt die Maschine

im Zyklus-Stop stehen, und der Sprühmittelbehälter muss mit dem dafür vorgesehenem Sprühmittel nachgefüllt werden.

- Bedienung der Sägeanlage mit Steuerung: SPS Siemens S7-300
- Mit dem SPS-Bedienfeld können Sie Maschinendaten, Funktionen ansehen und anwählen.

4.2 Aufbau und Wirkungsweise des Pushers mit Spannzange

- Automatisches Vorschubsystem kpl. Mit pneumatischer Greiferzange, einstellbar auf die einzelnen Profile.
- Der Zugang von der Bedienerseite zum Pusher ist durch eine Schallschutzkabine abgesichert.
- Vorschubgeschwindigkeit über Servomotor individuell einstellbar zwischen 0 bis 60m/min. (Die Vorschubgeschwindigkeit ist abhängig von der Kontur der Profile).
- Rückhubgeschwindigkeit bis 100m/min.
- Länge des Pushergestells: 8000mm
- Vorschublänge max. 7200mm
- Der Antrieb des Pushers erfolgt mittels Getriebemotor und Zahnriemen.
- Die Wegmessung wird mittels Magnetband direkt ausgeführt.
- Die Profile werden manuell durch drücken eines Tasters oder automatisch (durch Programm) in der pneumatischen Haltezange gespannt.
- Über das SPS Bedienfeld können Einzel und Kettenmaße eingegeben werden.

4.3 Aufbau und Wirkungsweise des Material- austransports

- Ein pneumatischer Profilentorgungsgreifer zieht die abgesägten Profile aus der Sägeeinheit und legt sie auf ein Quertransportband ab.

4.4 Quertransportband

- Als Puffer dient ein Quertransportband.
minimale Profillänge 300mm
maximale Profillänge 2100mm
automatische Abschaltung (Zyklus Stopp) wenn das Transportband voll belegt ist.

5. Inbetriebnahme

5.1 Vor der Inbetriebnahme

Diese Betriebsanleitung, insbesondere die Sicherheitsvorschriften, aufmerksam lesen und beachten!

5.2 Auspacken der Maschine

1. Verpackung und Folie entfernen und umweltgerecht entsorgen.
2. Die Maschine ist zum Transport mit Gabelstapler oder Hubwagen vorgesehen.

Achtung: Die Gabeln des Gabelstaplers bzw. des Hubwagens müssen von vorne bis zur Rückseite der Maschine hinaus eingeschoben werden, um eine Beschädigung oder ein Herabfallen der Maschine zu vermeiden!

Beim Heben und Absetzen nicht unter der Last stehen, außerhalb des Gefahrenbereichs bleiben!

5.3 Zustandskontrolle

Nach dem Auspacken prüfen, ob beim Transport keine Teile beschädigt wurden und alle Teile sicher befestigt sind.

5.4 Maschinenreinigung

Maschine von Schutzöl und Schmutz mit geeigneten Mitteln reinigen.